

Niederschrift
über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung



Gremien	Ortsgemeinderat Stadecken-Elsheim Ortsgemeinde Stadecken-Elsheim
---------	---

Sitzung am	Montag, 18.07.2022
Sitzungsort	Auf der Langweid 10, 55271 Stadecken-Elsheim
Sitzungsraum	Rheinhessen-Stuben
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:40 Uhr

Anwesenheit: (siehe beiliegende Anwesenheitsliste)

Tagesordnung: (siehe beiliegende Einladung)

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:	
Vorsitzender	: 
Schriftführer/in	: 

Öffentlich:

Der Ortsbürgermeister Barth eröffnet als Vorsitzender die Sitzung um 19.00 Uhr. Er stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist. Er begrüßt alle anwesenden Räte, Frau Breivogel von der VG, die Presse und die Öffentlichkeit.

Der Rat stimmt der veröffentlichten Tagesordnung einstimmig zu, Änderungswünsche liegen nicht vor.

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 2. Weitere Auslosung Reihenfolge Bauinteressenten für die Baugebiete "Schwalbenruh" und "Friedhofstraße"

Für die letzten noch freien Baugrundstücke wird die Reihenfolge der Abfrage für Bewerber mit 11 Punkten ausgelost. Zu jeder Zahl ist eine Bewerbung hinterlegt. Der Rat beschließt, dass die Ratsmitglieder Laukhardt und Kerl die Zahlen ziehen.

Hier die Auslosung unter allen Bewerbern mit 11 Punkten:

1. 1408
2. 2417
3. 1508
4. 3526
5. 2617
6. 8471
7. 2517
8. 4635
9. 6553
10. 7562
11. 4435
12. 3626
13. 0499
14. 9580
15. 6453
16. 4535
17. 8571
18. 5644
19. 9480
20. 5444
21. 7462
22. 0399
23. 3426
24. 0599
25. 1608
26. 5544

TOP 3. Errichtung von Urnenstelen und Zuwegung auf dem Friedhof im Ortsteil Stackeden

Sachbericht:

In der vorhandenen Urnenwand sind von 24 Urnennischen nur noch 3 Kammern frei. Die Möglichkeit zur Urnenbeisetzung in der Urnenwand wird rege genutzt, da für die Angehörigen keine Grabpflege anfällt.

Aus diesem Grunde und um perspektivisch weitere Alternativlösungen zu einer Erdbestattung anbieten zu können, sollen weitere Stelen aufgebaut und das nordöstliche Friedhofsareal hierfür gestaltet werden. In diesem Bereich sind außerdem Plätze für Erd-Urnenbeisetzungen vorgesehen.

Das Ingenieurbüro Dörhöfer & Partner hat entsprechend dem Wunsch nach Bereitstellung von weiteren und diversen Bestattungsmöglichkeiten einen Entwurf zur Gestaltung und Anordnung von Urnenstelen und Erdurnengräbern vorgelegt.

Hierfür ist ergänzend das Honorar auf Stundenbasis für die Vorplanung zusätzlicher Urnenstelen, Urnenwände und Urnenrasengräber in Höhe von brutto 3.314,30 € (netto 2.785,13 €) unter Punkt b) zur Abstimmung zu bringen.

Stellungnahme Finanzen:

Planungsstelle

55300.84.7852300

Bezeichnung

Produkt Friedhofs- und Bestattungswesen
Maßnahme Urnenstele
Konto Auszahlungen für Baumaßnahmen

EÜ aus Vorjahren	Ansatz Haushaltsjahr	Ansatz Nachtrag	offene Aufträge	verausgabte Mittel
-	30.000,00 €	-	-	-

DK, ÜPL/APL gebend	DK, ÜPL/APL nehmend	Sperre	verfügbare Mittel	VE in Folgejahren
-	-	-	30.000,00 €	-

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 wurden für o.g. Maßnahme Mittel i.H.v. 30.000,00 EUR eingeplant. Bisher wurden keine Mittel verausgabt. Somit ist eine o.g. Auftragsvergabe im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel möglich.

Der Vorsitzende erläutert die im Bauausschuss von Herrn Axt, Planungsbüro Dörhöfer & Partner, Engelstadt vorgestellten Varianten. Die in der Kostenplanung aufgeführte Summe von € 67.000,- beinhaltet alle geplanten Kolumbarienstelen. Bei einer ersten Teilrealisierung würden sich die Kosten derzeit auf € 30.000,- bis € 35.000,- reduzieren. Die Kosten pro Nische belaufen sich auf ca. € 1.160,-.

Der Gemeinderat entspricht der Empfehlung des Bauausschusses und des Hauptausschusses für eine Stele am oberen Ende des Hauptweges mit Kreuzstele als Blickfang und Erweiterung nach rechts. Der Zugang zu den Stelen soll über eine zusätzliche innere Erschließung erfolgen.

Der Vorsitzende informiert, dass jährlich ca. 20 Urnenbeisetzungen insgesamt auf beiden Friedhöfen durchgeführt werden. Die Urnenschnecke auf dem Friedhof hat insgesamt 69 Plätze, 40 davon sind noch nicht belegt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Stackeden-Elsheim beschließt

- a) die Vergabe des Zeithonorars des Ingenieurbüros Dörhöfer & Partner, Engelstadt, für die Vorplanung zusätzlicher Urnenstelen, Urnenwände und Urnenrängräber zu einer Bruttosumme in Höhe von 3.314,30 €.
- b) die Planung mit einer Kreuzstele am oberen Ende des Hauptweges mit der Entwicklung der Stelen nach rechts und Integrierung von Sitzmöglichkeiten (Variante I mit Konzeptteilen der Variante II) und einer inneren Erschließung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Herr Zaun bittet darum als Alternative Stelen aus Edelstahl zu erfragen.

TOP 4. Ergänzung zur Vorausleistung Straßenausbaubeiträge 2022

Sachbericht:

Gemäß § 7 Abs. 5 Satz 2 KAG RLP können für wiederkehrende Beiträge und Benutzungsgebühren Vorausleistungen ab Beginn bis zum Ende des Erhebungszeitraumes verlangt werden (01.01. bis 31.12.). Zur Erhebung von Vorausleistungen bedarf es, gemäß Entscheidungen des Oberverwaltungsgerichts Rheinland-Pfalz eines Gemeinderats-beschlusses, der nicht nur das „ob“ der Vorausleistung regelt, sondern auch deren Höhe. Die Höhe der Vorausleistungen ist sorgsam zu schätzen und darf die Höhe der voraussichtlichen umlagefähigen Aufwendungen nicht übersteigen.

Die Verbandsgemeinde Nieder-Olm hat die Firma „eagle eye technologies“ beauftragt ein Erhaltungskonzept der Straßen zu erstellen. Mit der Methode des Mobile Mapping werden aktuelle, vollständige und exakte Daten erfasst und die örtliche Infrastruktur in einem Modell digitalisiert. Diese Daten ermöglichen es festzustellen, welche Straßen sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand befinden. Mit dem Ergebnis der Datenerfassung ist erst Ende des Jahres 2022 zu rechnen. Die Verwaltung empfiehlt daher, die Sanierung einer neuen Straße um ein Jahr nach hinten zu verschieben und die Planung des weiteren Straßenausbaus von dem Ergebnis der Infrastrukturdaten abhängig zu machen.

Für das Jahr 2022 sind folgende Kosten gebucht bzw. verplant/geschätzt und daher zu berücksichtigen:

LED-Umrüstung Ortslage	93.000,00 €
LED-Umrüstung Platz Vereinsheim	30.000,00 €
Planungsleistungen LED-Umrüstung	10.000,00 €
Ausbau L428/426 Tiefbauarbeiten	<u>15.000,00 €</u>
	148.000,00 €

Es handelt sich hier um kalkulierte Kosten. Für den wiederkehrenden Straßenausbaubeitrag 2022 kann die Beitragspflicht zum 31.12. nur entstehen, wenn die Rechnungen bis zum 31.12.2022 kassenwirksam gebucht wurden.

Die Verwaltung rät zu einer Vorausleistung in Höhe von 111.000,00 € (148.000,00 € abzüglich 25% Gemeindeanteil). Die Vorausleistung wird den Bürgern dann im Bescheid 2023, bei der Abrechnung des Jahres 2022 angerechnet.

Herr Goldschmitt fragt, ob die Kosten für die Firma „eagle eye technologies“ zu 100 % von der VG übernommen werden. Dies wird Frau Breivogel erfragen und entsprechend informieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt

- die Entscheidung vom 13.06.2022 über die Erhebung einer „Vorausleistung Straßenausbaubeiträge 2022“ aufzuheben
- die Erhebung einer Vorausleistung in Höhe von 111.000,00 € (148.000,00 € abzüglich 25 % Gemeindeanteil) für den Straßenausbaubeitrag im Jahr 2022

und beauftragt die Verbandsgemeindeverwaltung mit der weiteren Abwicklung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

**TOP 5. Vereinsheim Stackeden-Elshem hier:
 Einleitung des Vergabeverfahrens für die Bauendreinigung**

Sachbericht:

Der Verwaltung liegt ein Leistungsverzeichnis für das Gewerk Bauendreinigung vor. Somit kann mit der Einleitung eines Vergabeverfahrens für das o.g. Gewerk begonnen werden.

In einer beschränkten Ausschreibung werden zuverlässige Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Der Zuschlag wird dem wirtschaftlichsten Bieter erteilt.

Stellungnahme / Fachbereich Finanzen:

Planungsstelle 42412.35.7852300
 Bezeichnung
 Produkt Vereinsheim
 Maßnahme Neubau Vereinsheim
 Konto Auszahlungen für Baumaßnahmen

EÜ aus Vorjahren	Ansatz Haushaltsjahr	Ansatz Nachtrag	offene Aufträge	verausgabte Mittel
1.543.512,74 €	150.000,00 €	-	1.128.162,34 €	302.089,23 €

DK, ÜPL/APL gebend	DK, ÜPL/APL nehmend	Sperre	verfügbare Mittel	VE in Folgejahren
-	-	-	263.261,13 €	-

Gemäß u.g. Kostenhistorie stehen insgesamt Mittel i.H.v. 3.250.000,00 EUR zur Verfügung. Die aktuellen Gesamtkosten belaufen sich auf 3.051.779,09 EUR. Die o.g. Kosten sind bereits in den offenen Aufträgen enthalten. Somit stehen für die o.g. Auftragsvergabe ausreichend Mittel zur Verfügung.

Kostenhistorie:

Planungsstelle: 42412.35.7852300

	Plan EUR	NT EUR	EÜ a. VJ EUR	gesamt EUR	Ist EUR	geb. EÜ EUR
2018	1.450.000,00				37.163,29	1.412.000,00
2019	350.000,00		1.412.000,00	1.762.000,00	106.192,36	1.656.005,50
2020	800.000,00		1.656.005,50	2.456.005,50	818.101,72	1.687.146,28
2021	500.000,00		1.687.146,28	2.187.146,28	643.633,58	1.543.512,70
2022	150.000,00		1.543.512,70	1.693.512,70	302.089,23	
	3.250.000,00				1.907.180,18	

Herr Zaun vermisst bei den LVs die Entfernung der Schutzfolie auf dem Sportboden. Wer ist hierfür zuständig? Diese Schutzfolie muss vor der Endreinigung entfernt sein.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Stackeden- Elsheim beschließt die Einleitung des Vergabeverfahrens für das o.g. Gewerk, sowie die Vergabe an den wirtschaftlich günstigsten Bieter und beauftragt die Verbandsgemeindeverwaltung mit der weiteren Abwicklung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

**TOP 6. Vereinsheim Stackeden-Elsheim Neubau Garage hier:
 Einleitung des Vergabeverfahrens für Dach- und Zimmerarbeiten**

Sachbericht:

Der Verwaltung liegt ein Leistungsverzeichnis für die Gewerke Dach- und Zimmerarbeiten vor. Somit kann mit der Einleitung eines Vergabeverfahrens für das o.g. Gewerk begonnen werden.

In einer beschränkten Ausschreibung werden zuverlässige Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Der Zuschlag wird dem wirtschaftlichsten Bieter erteilt.

Stellungnahme / Fachbereich Finanzen:

Planungsstelle 42412.35.7852300
Bezeichnung
 Produkt Vereinsheim
 Maßnahme Neubau Vereinsheim
 Konto Auszahlungen für Baumaßnahmen

EÜ aus Vorjahren	Ansatz Haushaltsjahr	Ansatz Nachtrag	offene Aufträge	verausgabte Mittel
1.543.512,74 €	150.000,00 €	-	998.600,65 €	431.986,76 €

DK, ÜPL/APL gebend	DK, ÜPL/APL nehmend	Sperre	verfügbare Mittel	VE in Folgejahren
-	-	-	262.925,29	-

Gemäß u.g. Kostenhistorie stehen insgesamt Mittel i.H.v. 3.250.000,00 EUR zur Verfügung. Die aktuellen Gesamtkosten belaufen sich auf 3.035.678,36 EUR. Die o.g. Kosten sind bereits in den offenen Aufträgen enthalten. Somit stehen für die o.g. Auftragsvergabe ausreichend Mittel zur Verfügung.

Kostenhistorie:

Planungsstelle: 42412.35.7852300

	Plan EUR	NT EUR	EÜ a. VJ EUR	gesamt EUR	Ist EUR	geb. EÜ EUR
2018	1.450.000,00				37.163,29	1.412.000,00
2019	350.000,00		1.412.000,00	1.762.000,00	106.192,36	1.656.005,50
2020	800.000,00		1.656.005,50	2.456.005,50	818.101,72	1.687.146,28
2021	500.000,00		1.687.146,28	2.187.146,28	643.633,58	1.543.512,70
2022	150.000,00		1.543.512,70	1.693.512,70	431.986,76	
	3.250.000,00				2.037.077,71	

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Stackeden-Elsheim beschließt die Einleitung des Vergabeverfahrens für das o.g. Gewerk, sowie die Vergabe an den wirtschaftlich günstigsten Bieter und beauftragt die Verbandsgemeindeverwaltung mit der weiteren Abwicklung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7. Herstellung Bushaltestellen Schwalbenruh Hier: Vorzeitige Errichtung von Hochbordsteinen losgelöst vom Förderantrag

Sachbericht:

Für die Errichtung der beiden Bushaltestellen „Schwalbenruh“ erfolgt derzeit die Überarbeitung der geänderten Planung, auf deren Grundlage auch der Förderantrag beim LBM angepasst wird. Erst nach Zuschussbewilligung können die Leistungen ausgeschrieben werden, um förderkonform zu agieren.

Die Firma Hebau, wird Ende Juli 2022 im Rahmen ihrer Erschließungsarbeiten für das NBG Schwalbenruh die L 413 kreuzende Rohrleitungsarbeiten ausführen, wofür die Straße gesperrt und geöffnet wird. Hiervon ist auch der Bereich der künftigen ortsauswärtigen Bushaltestelle betroffen.

Nach der Rohrverlegung wird die Straße neu asphaltiert und der Gehwegbereich wie vor wiederhergestellt.

Aus bauablauftechnisch sinnvoller Sicht und im Hinblick darauf, dass beim Bau der Bushaltestelle zum Versetzen der Sonder-Hochbordsteine (Kasseler Sonderbordstein für Bushaltestellen mit H= 18 cm) die Straße erneut aufgebrochen werden müsste, sollten im Zuge der Rohrleitungsarbeiten der Fa. Hebau diese Sonderbordsteine durch diese Firma gleichzeitig mit gesetzt und somit auf ein erneutes Aufbrechen der Straßendecke verzichtet werden. Nach Ausschreibung der Bauleistungen für die Bushaltestellen würde lediglich das Gehwegpflaster geöffnet werden müssen, um die Fundamente für die Bushaltestelle errichten und das taktile Leitsystem verlegen zu können.

Die Bruttokosten für den separaten Einbau der Hochbordsteine vorab durch die Firma Hebau betragen 6.048,58 € (netto 5.082,84 €).

Diese Baukosten vorab sind nicht förderfähig, da sie keinem Wettbewerb unterliegen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Stackeden-Elsheim beschließt den vorzeitigen Einbau von Kasseler Sonderbordsteinen im Bereich der geplanten Bushaltestelle Schwalbenruh ortsauswärts Richtung Nieder-Olm durch die Firma Hebau, Mainz, zu einem Bruttobetrag in Höhe von 6.048,58 €.

Diese vom Wettbewerb losgelösten Leistungen entfallen somit aus dem Förderantrag beim Landesbetrieb Mobilität Worms. Die Ortsgemeinde verzichtet auf den Anteil der Fördermittel für den Betrag des Hochbordeinbaus.

Die Beauftragung der Fa. Hebau und die Verrechnung erfolgen über die Firma Weber Consulting.

Die Verbandsgemeinde wird mit der weiteren Abwicklung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

**TOP 8. Friedhof Stackeden:
Einleitung des Ausschreibungs- und Vergabeverfahrens für die Sanierung
des Weges zum Friedhof**

Sachbericht:

Der Zustand des Asphaltweges zum Friedhof Stackeden ist stark sanierungswürdig. Rissbildungen, Stolperstellen aufgrund entstandener starker Unebenheiten und abgängige Randbereiche erschweren das Begehen für die Friedhofsbesucher und stellen gleichzeitig eine Unfallgefahr für alle Nutzer dar. Aus diesen Gründen soll der Weg saniert werden. Eine Kostenschätzung für die erforderlichen Arbeiten liegt bei netto 36.006,33 € (brutto 42.847,53 €). Diese Kostensteigerung gegenüber dem Stand zum Zeitpunkt der Planung des Haushaltes begründet sich mit der aktuellen Marktentwicklung, die nicht vorhergesehen werden konnte.

Die Bauabteilung ermittelt durch eine Ausschreibung im Rahmen einer freihändigen Vergabe den wirtschaftlichsten Bieter und vergibt den Auftrag an diesen.

Stellungnahme Finanzen:

Planungsstelle 54111.5233000
Bezeichnung
Produkt Gemeindestraße, Wege, Plätze
Maßnahme
Konto Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

EÜ aus Vorjahren	Ansatz Haushaltsjahr	Ansatz Nachtrag	offene Aufträge	verausgabte Mittel
-	70.000,00 €	-	-	15.629,10 €

DK, ÜPL/APL gebend	DK, ÜPL/APL nehmend	Sperre	verfügbare Mittel	VE in Folgejahren
37,39 €	-	-	54.333,51 €	-

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 wurden Mittel i.H.v. 70.000 EUR eingeplant. Verausgabte wurden bisher Mittel i.H.v. 15.666,49 EUR. Somit stehen ausreichend Mittel für im Sachbericht genannte Maßnahme, unter Beachtung der sonstigen Ausgaben, zur Verfügung.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt die Sanierung des Weges zum Friedhof wie im Sachbericht beschrieben sowie die Einleitung des Vergabeverfahrens und die Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Bieter. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird mit der weiteren Abwicklung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

TOP 9. Anschaffung einer Frontkehrmaschine sowie eines Salzstreuers für den Bauhof in Stackeden-Elsheim

Sachbericht:

Für den Bauhof in Stackeden-Elsheim wurde mit Beschluss des Ortsgemeinderates vom 01.02.2021 ein neues Fahrzeug angeschafft (HAKO Citymaster).

Im Zuge der Anschaffung des HAKO Citymasters passen nun der vorhandene Salzstreuer sowie die Frontkehrmaschine nicht mehr an das neue Fahrzeug.

Daher ist eine Ersatzbeschaffung eines Salzstreuers und einer Frontkehrmaschine, die auf den HAKO Citymaster aufgebaut werden können, zwingend erforderlich.

Die bereits vorhandenen Anbauteile (u.a. Frontkehrmaschine/Salzstreuer) sollen verkauft werden, da sie aufgrund des vorgenannten Grundes nicht mehr zu verwenden sind.

Der Verkauf der Anbauteile in Form von Inzahlungnahme/Verkauf an Dritte bzw. ein Verkauf an die Ortsgemeinden/Stadt der Verbandsgemeinde Nieder-Olm wird entsprechend geprüft. Den Zuschlag erhält der Meistbietende.

Für die Anschaffung einer Frontkehrmaschine sowie eines Salzstreuers sind 10.000 € im Haushaltsplan 2022 vorgesehen.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt entsprechende Vergleichsangebote einzuholen und den Auftrag an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel zu vergeben.

Stellungnahme Finanzen:

Planungsstelle	11430.4.7856000
Bezeichnung	
Produkt	Bauhof
Maßnahme	Anschaffungen für Fahrzeuge, Maschinen, technische Anlagen
Konto	Auszahlungen für Dienstfahrzeuge

EÜ aus Vorjahren	Ansatz Haushaltsjahr	Ansatz Nachtrag	offene Aufträge	verausgabte Mittel
-	85.000,00 €	-	-	-

DK, ÜPL/APL gebend	DK, ÜPL/APL nehmend	Sperre	verfügbare Mittel	VE in Folgejahren
-	-	75.000,00 €	10.000,00 €	-

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 wurden Mittel i.H.v. 85.000,00 EUR (75.000 EUR E-Fahrzeug, 10.000 EUR Anbauten Fahrzeug) eingeplant. Mit Haushaltsverfügung vom 17.02.2022 wurde die Anschaffung des E-Fahrzeugs beanstandet. Somit stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

Eine einjährige Gewährleistung soll im Vertrag mit aufgenommen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt:

1. die Anschaffung eines Salzstreuers sowie einer Frontkehrmaschine für den HAKO Citymaster, im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel (bis max. 10.000,00€), sowie die Vergabe an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter

2. den Verkauf der Anbauteile an den Meistbietenden.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird mit der weiteren Abwicklung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 10. Ausschreibung Prüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel nach DGUV V4

Sachbericht:

Gemäß § 3 der DGUV Vorschrift 4 hat der Unternehmer dafür zu sorgen, dass elektrische Betriebsmittel den elektrotechnischen Regeln entsprechend errichtet, geändert und instandgehalten werden. Der Unternehmer hat ferner dafür zu sorgen, dass die elektrischen Betriebsmittel den elektrotechnischen Regeln entsprechend betrieben werden.

Im Jahr 2020 wurde für die Ortsgemeinden und die Stadt ein Rahmenvertrag für die oben genannte Prüfung mit einer entsprechenden Elektro-Firma geschlossen. Dieser beinhaltete die Prüfung aller ortsfesten und ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel nach den gesetzlichen Zeiträumen in den einzelnen Objekten in den Ortsgemeinden und der Stadt.

Dieser Rahmenvertrag wurde zum 31.12.2022 vom bisherigen Anbieter gekündigt. Aufgrund der Kündigung ist nun die Einleitung eines neuen Vergabeverfahrens zum Abschluss eines neuen Rahmenvertrages für den Zeitraum ab dem 01.01.2023 notwendig. Der Vertrag soll für alle Ortsgemeinden, die Stadt, das Rheinhessenbad und die Kita Löwenzahn der Verbandsgemeinde geschlossen werden. Der Rahmenvertrag soll mit einer Laufzeit von zwei Jahren geschlossen werden. Wird von Seiten des Auftraggebers oder des Auftragnehmers nicht bis zum 30.09.2024 gekündigt, verlängert sich der Rahmenvertrag um weitere 24 Monate, so dass eine maximale Vertragslaufzeit bis zum 31.12.2026 möglich ist. Die im Vertrag genannten Preise sind Einheitspreise pro Prüfling inkl. Fahrtkosten und Dokumentation der Prüfergebnisse.

Die Überprüfung umfasst in allen Ortsgemeinden, der Stadt und den Außenstellen der Verbandsgemeinde insgesamt ca. 3.350 Geräte. Diese befinden sich in den Objekten der Ortsgemeinden und der Stadt wie z.B. in den Rathäusern, Kindertagesstätten, Bauhöfen, Gemeindehallen und für die VG im Rheinhessenbad und der Kita Löwenzahn.

Auf die Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim fällt innerhalb des Rahmenvertrages jährlich ein Betrag von 5.510,-€ netto.

Aufgrund der Höhe der Gesamtsumme des Rahmenvertrages ist als Vergabeart die öffentliche Ausschreibung durchzuführen.

Die Beauftragung erfolgt über die Verbandsgemeinde Nieder-Olm. Es muss sichergestellt sein, dass die Arbeiten zum abgesprochenen Zeitpunkt ausgeführt werden. Die Vorschriften der DGUV V4 sind einzuhalten.

Das wirtschaftlichste Angebot bekommt den Zuschlag.

Stellungnahme der Finanzabteilung:

Der o.g. Vorgang wird grundsätzlich liegenschaftsübergreifend auf der Planungsstelle 11410.5237000 (Rathaus.Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung) laufend berücksichtigt. Ggf. kleinere, entstehende Mehrausgaben können über den Deckungskreis gem. § 16 Abs. 1 GemHVO finanziert werden.

Der Vorsitzende informiert, dass der Vertrag von Seiten der bis dato beauftragten Firma gekündigt wurde. Die Firma hatte der VG eine Preisanhebung angekündigt, die die VG nicht akzeptierte. Daher die Kündigung und neue Ausschreibung.

Herr Zaun bittet darum bei der beschränkten Ausschreibung die Firma Dechent aus Zornheim zu berücksichtigen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt an der Ausschreibung des Rahmenvertrags teilzunehmen und beauftragt die Verbandsgemeindeverwaltung mit der weiteren Abwicklung. Die Vergabe erfolgt an den wirtschaftlichsten Bieter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 11. Entscheidung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz

Sachbericht:

Gemäß § 94 Abs. 3 GemO i.V.m. § 24 Abs. 3 GemHVO entscheidet der Ortsgemeinderat über die Annahme einer Spende (Geld- und Sachspende), die den Betrag/Wert von 100,00 € übersteigt.

Die Verwaltung schlägt vor, den in der/n beiliegenden Zuwendungsanzeige/n aufgeführten Spende/n zuzustimmen.

19.45 Uhr Herr Glöckner nimmt im Zuschauerraum Platz.

Das Weingut Glöckner spendet den Wein für die Kerbeeröffnung der Elsheimer Kerb im Wert von € 60,80.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt der Spende zuzustimmen. Die Zuwendungsanzeige ist Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Niederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

19.46 Uhr Herr Glöckner nimmt wieder an der Sitzung teil.

Der Ortsgemeinde wird eine bereits geleistete Dienstleistung in Höhe von € 5.955,95 von der Firma Matthias Traupel, Klein-Winternheim für die Planung und Beratung bei der Raumakustik für das neue Vereinsheim gespendet.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elshem beschließt der Spende zuzustimmen. Die Zuwendungsanzeige ist Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Niederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 12. Bauvoranfrage, Außerhalb (Stadecker Warte), Errichtung barrierefreies WC sowie Treppenanlage

Sachbericht:

00095/22

Baugrundstück: Stackeden-Elshem, Außerhalb des Ortes
Gemarkung: Stackeden Flur: 19 Nr.: 41
Bauvorhaben: Voranfrage: Errichtung barrierefreies WC sowie Treppenanlage

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich und ist nach § 35 BauGB zu beurteilen. Die Antragsteller beabsichtigen die Erweiterung der Stackeder Warte um ein barrierefreies WC und die Erschließung des Obergeschosses (OG) über eine Außentreppe. Der FNP 2025 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Teilplan Stackeden, weist diese Fläche mit einer Zweckbestimmung „sozialen Zwecken dienenden Gebäude und Einrichtungen“ aus. Die Traufhöhe wird beibehalten. Des Weiteren erhält die Erweiterung ein Dach als Weiterführung der Pultdachfläche mit einer Abwalmung zur Nordseite. Eine Erschließung wird von der Westseite erfolgen. Weiterhin sollen das OG und die beiden Turmgeschosse über eine Treppenanlage auf der Nordseite, durch die Änderung eines bestehenden Fensters zu einer Tür, von außen erschlossen werden. Aus Sicht der Verwaltung kann dem beantragten Vorhaben zugestimmt werden. Neuer Stellplatznachweis ist nicht erforderlich. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Herr Zaun meint, dass es schön wäre, wenn die WC-Anlage in DIN 18040 ausgebaut werden würde.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt der Bauvoranfrage zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 13. Information

- a) Nachtrag Schriftzug Vereinsheim
 - b) Rückblick Partnerschaftsjubiläum mit Rupt-sur-Moselle und Ausblick Partnerschaftswochenende mit Bovolone
 - c) Planungen Stadecker Kerb
 - d) Wahl Jugendvertretung
 - e) Straßensperrung Oppenheimer Straße/Schildweg in den Sommerferien
-

Zu a) Der Vorsitzende informiert, dass ihm ein Angebot der Firma Wojtyna aus Vendersheim für das Aufbringen des Schriftzugs am Vereinsheim in Höhe von € 7.324,45 brutto als Nachtrag vorliegt und freigegeben wurde.

Zu b) der Vorsitzende informiert über die Anfang Juli 22 stattgefundene Partnerschaftsfeier des Deutsch-Französischen Partnerschaftsausschusses. Herr Grafeneder hat als Vorsitzender des DFPA aufgehört. Innerhalb des Ausschusses wird die Nachfolge geregelt.

Anfang September 22 wird eine Delegation aus Italien zur Partnerschaftsfeier des Deutsch-Italienischen-Partnerrausschusses erwartet. Er lädt alle zur offiziellen Partnerschaftsfeier am Samstag, den 03.09.22 ein.

Zu c) Herr Krützfeld stellt die Planungen für die Stadecker Kerb 22 vor. Diese wird nur noch von Freitag bis Montag stattfinden. Von Freitag bis Sonntag wird auf dem Kirchenthing Live-Musik angeboten. Sonntags wird vormittags der Quartett-Verein Ober-Olm zum Frühschoppen aufspielen, abends treten die Runzelrockers auf.

Er stellt fest, dass die im Haushalt eingestellten Gelder die Kosten nicht decken.

Für den aufgestellten WC-Wagen wird z.Zt. eine Reinigungskraft gesucht.

Das vorläufige Programm der Stadecker Kerb wird er den Räten zusenden.

Zu d) die Wahl zur Jugendvertretung am 04. Juli 2022 wurde mangels Beteiligung auf den 20.09.22 verschoben.

Es wird der Vorschlag angebracht auf der Stadecker Kerb für die Jugendvertretung zu werben. Frau Kerl informiert über einen „Green Room“ am Rotweinfest in Ingelheim. Sie wird sich in Ingelheim informieren.

Zu e) Der Vorsitzende informiert, dass das Baugebiet „Schwalbenruh“ an die Wasserleitung der Oppenheimer Straße angeschlossen wird und die Straßendecke erneuert wird. Hierzu wird die Oppenheimer Straße in den Sommerferien voll gesperrt. Herr Zaun schlägt vor, die Wasserleitungen zu schießen. Herr Paschke bittet darum zu beachten, dass für die notwendigen Wasseruntersuchungen auf die Urlaubszeit der Mitarbeiter der untersuchenden Stelle geachtet werden soll, nicht dass es hierbei zu Verzögerungen kommt.

Gleichzeitig zu der Sperrung der Oppenheimer Straße wird in der Kreuznacher Straße die Bushaltestelle installiert sowie die Straße zwischen Ingelheim und Groß-Winternheim, die saniert werden soll, gesperrt.

TOP 14. Verschiedenes

Herr Paschke schlägt vor einen Veranstaltungskalender VG weit aufzustellen. Frau Breivogel erwidert, dass Veranstaltungen in der Rheinhessen-Touristik publiziert werden. Dieser Hinweis muss allerdings die Bevölkerung erreichen.

Herr Krützfeld wird die Vereine hinsichtlich ihrer Veranstaltungen in 2023 anschreiben.

Herr Goldschmitt bittet darum die Rubrik „Veranstaltungen“ auf der Homepage wieder zu füllen.

Frau Kerl bittet darum die VG-Ape auf der Stadecker Kerb aufzustellen.

Frau Stabel bittet darum die Beschilderung in der Neugasse zu installieren, damit der Verkehr sicher geregelt wird.

20.15 Uhr der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und entlässt die Öffentlichkeit.

Öffentlich:

TOP 17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Der Vorsitzende informiert,

dass im Baugebiet „Schwalbenruh“ ein Kaufbeschluss aufgehoben wurde und zwei neue Kaufbeschlüsse im Baugebiet „Schwalbenruh“ und „Friedhofstraße“ gefasst wurden.

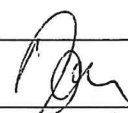
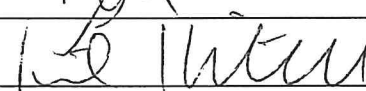
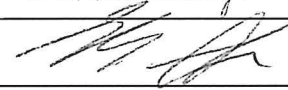
Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 20.40 Uhr.

ORTSGEMEINDE STADECKEN-ELSHEIM

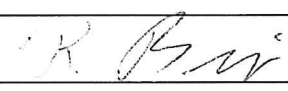
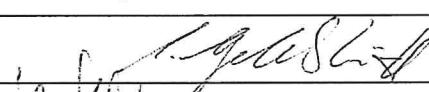
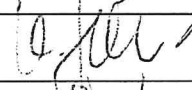
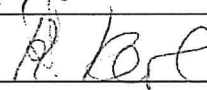
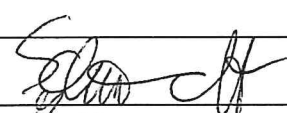
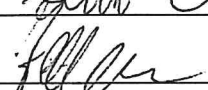
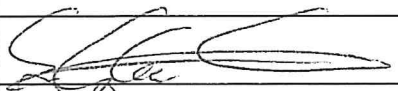
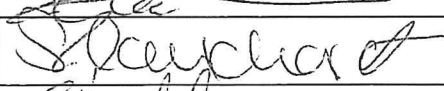
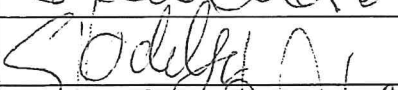
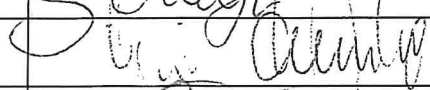
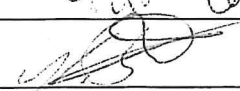
ANWESENHEITSLISTE zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Stadecken-Elsheim am Montag, 18. Juli 2022

Beginn:	19.00 Uhr	Ende:	20.40 Uhr
----------------	-----------	--------------	-----------

Verwaltung:

Ortsbürgermeister Thomas Barth (Vorsitz)	
1. Beigeordneter Sönke Krützfeld	
Beigeordnete Erika Doll	entschuldigt
Beigeordneter Heiko Horst	

Ratsmitglieder:

Binz, Karlheinz	(SPD-Fraktion)	
Burkhart, Heidi	(SPD-Fraktion)	entschuldigt /
Goldschmitt, Christian	(SPD-Fraktion)	
Harth, Volker	(SPD-Fraktion)	
Kerl, Ricarda	(SPD-Fraktion)	
Krützfeld, Sönke	(SPD-Fraktion)	s. Verwaltung
Yannick Laufersweiler	(SPD-Fraktion)	
Schwerdt, Peter	(SPD-Fraktion)	
Zaun, Kurt	(SPD-Fraktion)	
Doll, Erika	(CDU-Fraktion)	s. Verwaltung
Eppelmann, Timo	(CDU-Fraktion)	
Glöckner, Stephan	(CDU-Fraktion)	
Laukhardt, Sophie	(CDU-Fraktion)	
Odelga, Sabrina	(CDU-Fraktion)	
Paschke, Michael	(CDU-Fraktion)	
Ruf, Wolfgang	(CDU-Fraktion)	

Stabel, Alexandra	(CDU-Fraktion)	<i>A. Stabel</i>
Fürst, Birgit	(FWG-Fraktion)	<i>entschuldigt</i>
Hartmut Beinlich	(FWG-Fraktion)	<i>HA</i>
Strutz, Walter	(FDP)	<i>Strutz</i>

Schritfführerin:	
VG-Verwaltung:	<i>Ute Beuvogel</i>
Seniorenvertreter/in:	<i>Waldorf</i>
Gäste:	

W